Hauptversammlung 2026

Zur diesjährigen Hauptversammlung waren alle Mitglieder der Schützengilde Ebershardt herzlich eingeladen. Dabei war sie fast so gut besucht, wie in vergangenem Jahr.
Durch die Hauptversammlung führte Oberschützenmeister Otto Frey, welcher zunächst alle Anwesenden, darunter sowohl unseren Ehrenoberschützenmeister Klaus Kalmbach, als auch unseren Ortsvorsteher Jochen Hammann begrüßte.
Nach der Totenehrung hat Otto Frey das vergangene Jahr noch einmal aus seiner Sicht Revue passieren lassen. Ein Höhepunkt war dabei der mit Dietmar und Heike gemeinsame Besuch des Süddeutschen Böllerschützentreffen in Kadeltshofen mit über 650 Teilnehmern.
Stefan Bertsch übernahm in Abwesenheit vom entschuldigten André Bertsch das Vortragen des Berichts vom Schriftführer.
Anschließend berichtete Sportleiter Dominik Frey vom Sportjahr 2025. Neben guten Resultaten bei den Meisterschaften, als auch bei den Rundenwettkämpfen, stach ein Ereignis besonders hervor. Die erste Luftpistolenmannschaft hat nach dem verpassten Anlauf im vergangenen Jahr, die Relegation zur 2. Bundesliga Südwest als Zweitplatzierter abgeschlossen und sich somit den Aufstieg gesichert.
Danach gab Jochen Keppler über die finanzielle Lage der SGi Ebershardt Bescheid. Der Verein ist trotz der anstehenden baulichen Maßnahme (Asphaltierung Parkplatz/Auffahrt) weiterhin sehr gut aufgestellt.
Die Kassenprüfer Klaus Kalmbach und Bernd Krebs fanden eine mustergültig geführte Kasse vor.
Otto Frey bedankte sich für die Vorträge und die Mühen des letzten Jahres und übergab das Wort an Ortsvorsteher Jochen Hammann. Dieser beglückwünschte den Verein zu seinem Aufstieg in die 2. Bundesliga Südwest und überreichte u.a. im Namen des Ortschaftsrats eine Ehrenscheibe zu diesem Erfolg. Unter Leitung von Jochen Hammann wurde die komplette Vorstandschaft einstimmig entlastet.
Bei den anschließenden Wahlen wurden Hans-Günter Göllner (Schießleiter 50m), Klaus Kalmbach (Kassenprüfer), André Bertsch (Schriftführer), sowie Stefan Bertsch (Schützenmeister) einstimmig wiedergewählt. Jochen Keppler trat nach 6 Jahren als Kassier nicht mehr zur Wahl an. Mit Franziska Ilg, welche ebenso einstimmig gewählt wurde, konnte dieses Amt glücklicherweise nachbesetzt werden. Jochen erhielt für seine geleistete Arbeit zum Dank einen Präsentkorb überreicht.
Für Vereinstreue/langjährige Mitgliedschaft im WSV/DSB wurden zum Abschluss Martina Hinz und Falko Borkhart (jeweils 25 Jahre), sowie Herbert Lutz (50 Jahre) geehrt. Mike Uhlenhaut erhielt derweil das Abzeichen für wertvolle Unterstützung in Silber.
Die abschließende Vereinssiegerehrung übernahm noch einmal Dominik Frey, bevor Otto Frey die 73. Hauptversammlung beendete.